



Stadtratsfraktion

## **Antrag der Freien Wähler Vereinigung auf Aufhebung der Schulbezirksregelung für Flüchtlings- und Migrantenkinder**

Begründung: Aufgrund der andauernden Flüchtlingskrise ist auch mit einer zunehmenden Anzahl an Migranten- und Flüchtlingskindern im Stadtgebiet Rottweils zu rechnen.

Mit der aktuellen Planung der Stadt zur Unterbringung von Flüchtlingen ist davon auszugehen, daß einzelne Schulen prozentual weitaus mehr Kinder aufnehmen müssen als andere, würde die Schulbezirkseinteilung beibehalten werden, wonach die Kinder in die ihrem Bezirk zugeordnete Grundschule gehen müssen.

Es ist bekannt (s. auch Aussage des Philologenverbandes), daß bereits bei einem Anteil von 30% Kindern mit keinen oder schlechten Deutschkenntnissen der Lernerfolg der deutschen Kinder in diesen Schulklassen in Frage zu stellen ist. Dramatisch würde der Leistungsabfall ab einem Anteil nicht deutsch als Muttersprache sprechender Kinder von 50%.

Ferner kann auch für die Migranten- und Flüchtlingskinder nur dann ein optimales Erlernen der deutschen Sprache gelingen, wenn möglichst wenige von ihnen in einer Klasse sind. Einer Gruppenbildung könnte so ebenfalls effizient entgegengewirkt werden.

Es sollte daher in unseren Augen schnellstmöglich und unbürokratisch eine Aussetzung der Schulbezirksregelung für Migranten- und Flüchtlingskinder beschlossen werden. Der Aufwand für den Transport dieser Kinder wird durch den beschriebenen Benefit mehr als wett gemacht.